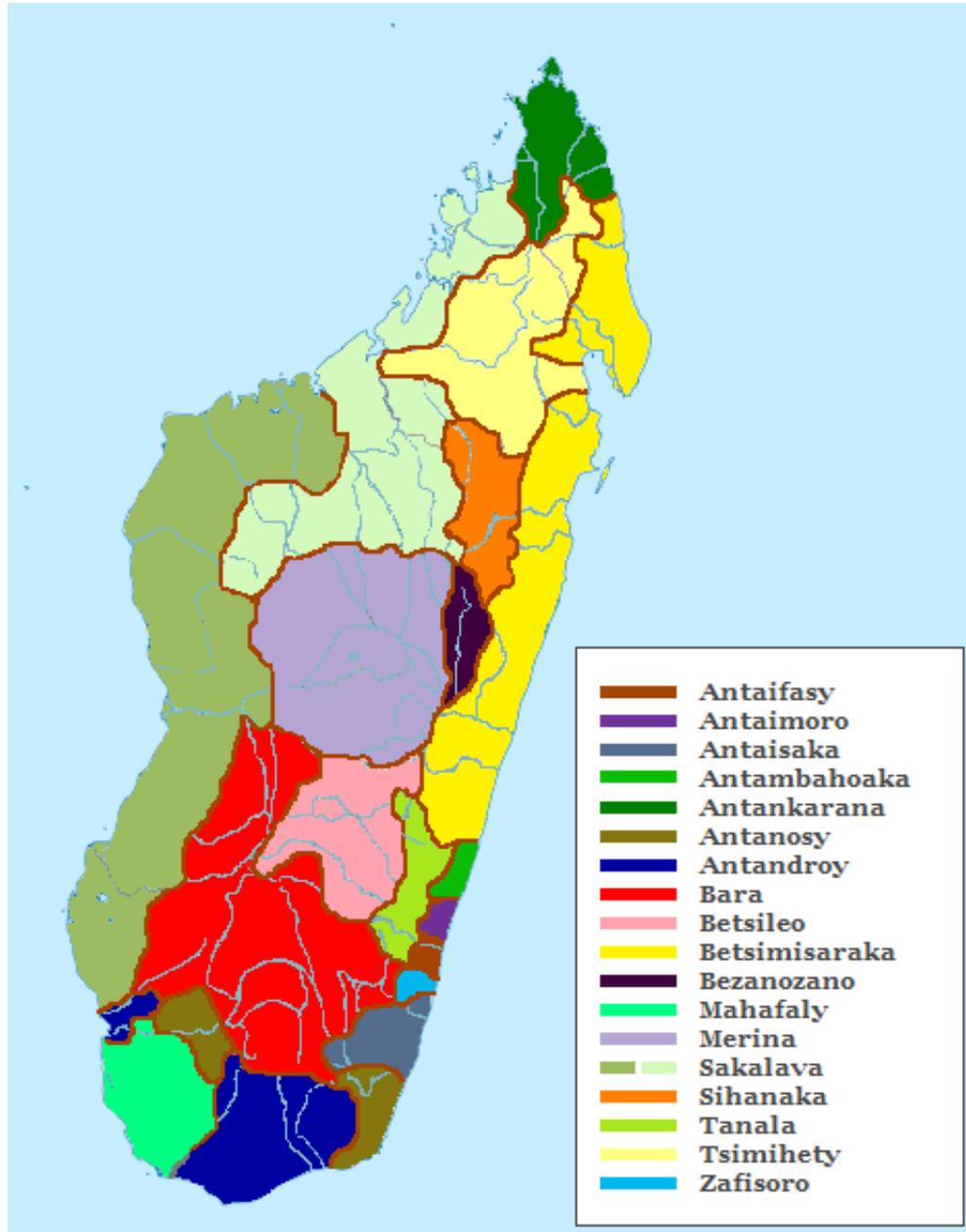


Ny teny Malagasy „Die madagassische Sprache“

Eine Präsentation von Odile Forsch
Praktikantin des zkm von Nov. 18 - Febr. 19





Ny foko Malagasy “Die madagassische Ethnie“

Die 18 Volkstämme Madagaskars

Malagasy	Deutsch	Malagasy	Deutsch
Antemoro	Die Küstenbewohner	Antesaka	Die Nachkommen von Sakalava
Bara	Das Hirtenvolk	Betsileo	Die vielen Unbesiegten
Bezanozano	Die Menschen mit Zopffrisur	Mahafaly	Die vom verbotenen Land
Betsimisaraka	Die vielen Untrennbaren	Antaifasy	Die am Strand leben
Tsimihety	Die ihre Haare nicht schneiden	Tanala	Die Waldmenschen

Volkstämme Madagaskars

Malagasy	Deutsch	Malagasy	Deutsch
Antakarana	Die vom Felsen	Masikoro	Die Sakalava des Südens
Sihanaka	Die am Alaotra-See leben	Merina	Die im Hochland leben
Antanosy	Die Inselbewohner	Antambahoaka	Die aus dem Volk kommen
Sakalava	Die im langen Tal leben	Antandroy	Die Dornenmänner

Einige Fakten zu Madagassisch

- Ca.19 Millionen Menschen sprechen Malagasy, die madagassische Sprache.
- Auf den Inseln la Réunion und auf den Komoren wird auch Malagasy gesprochen.
- Die madagassische Sprache entwickelte sich **vor rund 1000 Jahren** aus verschiedenen in Madagaskar gesprochenen Dialekten. Sie wurde von mehreren fremden Sprachen beeinflusst, wie dem Persischen, dem Altindischen und unterschiedlichen afrikanischen Bantu-Sprachen.
- Madagassisch zählt man zur Familie der austronesischen Sprachen.
- Die ihr am nächsten verwandte Sprache ist das auf Borneo gesprochene Ma'anyan; Grund für diese Verwandtschaft ist, dass austronesische Siedler von Taiwan aus bis zum heutigen Madagaskar über die Philippinen, Timor, schließlich nach Borneo und Sumatra und dann entlang der indischen und afrikanischen Küste wanderten.
- Das Hochmadagassisch heißt I Merina. Damit können sich alle Madagassen untereinander verständigen.
- Größere Unterschiede bestehen zu der Variante der Antandroy im Süden von Madagaskar.

Schriftlichkeit

- **Zu Beginn des 19. Jahrhunderts** brachten europäische Missionare die lateinische Schrift nach Madagaskar. Diese löste die zuvor verwendete „**Sorabe-Schrift**“ ab, die von arabischen Siedlern im 11. Jahrhundert entwickelt wurde.
- In Madagaskar gibt es zwar zahlreiche Zeitungen, die auf Madagassisch geschrieben sind, aber die Schriftlichkeit hat im Alltag der Menschen weit **weniger Bedeutung** als in Europa
- In der Schule wird viel geschrieben; Schulbücher gibt es an staatlichen Schulen nur wenige
- Zuhause werden **fast nie Bücher vorgelesen**, nur in wohlhabenden Familien.
- Fast alles wird mündlich erledigt, auch Absprachen und Einladungen. Briefe kommen vor allem von Behörden.

Schulsystem

- Das madagassische Schulsystem besteht aus:
- **Primarschule:** 5 Jahre (6-11 Jährige)
- **Sekundarschule:** 7 Jahre (12 -18 Jährige)
 - **1.Teil:** 12-15 Jährige (**Abschluss:** BEPC oder Brevet, **Mittlerer Reife** auf Deutsch)
 - **2.Teil:** 16-18 Jährige, (**Abschluss:** Baccalauréat,“ **Abitur** auf Deutsch“)
- **Ecole professionnelle:** Nach der Mittleren Reife, wie eine Berufsschule
- **Das Collège technique:** Nach der Mittleren Reife, führt zum Fachabitur Technik
- **Universität**
- Erst im Jahr 1955 wurde in der Hauptstadt Antananarivo eine Universität gegründet.
- Insgesamt gibt es 6 Universitäten in Madagaskar: in den Provinzen Fianarantsoa, Antsiranana, Toliara, Mahajanga, Toamasina und natürlich in Tana.

Besonderheit der Sprache

- Die Sprache Madagassisch fördert eine **blumige und stark beschreibende Ausdrucksweise**.
- Die Madagassen lieben **feinsinnige Wortnuancen und doppelbödige Wortspiele**. Dies kommt in Redewendungen oder in der madagassischen Poesie zum Ausdruck, ebenso wie in Wortbildungen der Alltagssprache. So heißt z.B. das Wort Sonne „masoandro“ (Auge des Tages).
- **Sprichwörter** zu verschiedenen Anlässen prägen die Sprache (ohabolana). Da die Madagassen weise sind, gehören ohabolana zum Alltag, um die Kinder zu erziehen oder um die Familie zusammen zu halten.
- z .B. „Aleo very tsikalakalam-bola toy izay very tsikalakalam-pihavanana.“
- „Es ist besser sehr viel Geld zu verlieren als viele Verwandte“

Einflüsse von anderen Sprachen

- Frankreich hat Madagaskar zwischen **1890 und 1960 kolonialisiert**.
- Die Madagassen wurden samt ihrer Sprache unterdrückt, die **madagassische Sprache verlor an Wert**.
- Heutzutage beherrschen viele madagassische Kinder weder die madagassische noch die französische Sprache.
- In der Schule **dominiert Französisch**, aber da ein Drittel der Bevölkerung nicht lesen und schreiben kann, bekommen die armen Schüler nirgendwo Unterstützung.
- Deshalb sind nur 10% der Studenten erfolgreich.
- Französisch ist die zweite Amtssprache; von 2007-2010 wurde Englisch als dritte Amtssprache eingeführt.

Besonderheiten der Aussprache

Buchstabe	Laut	Schrift	Aussprache	Deutsche Bedeutung
O	u	veloma	velum	Auf Wiedersehen
Y	-	Misy	Mis	Miss
V	w	Vato	Watu	Stein
F	v	Fanafody	Vanafudi	Medizin
Dr	<u>tsch</u>	<u>Trondro</u>	tschudschu	Fisch
J	ds	<u>jereo</u>	dsereu	Schau mal

Misaotra betsaka! - Vielen Dank!



Ravinala,
der Baum der Reisenden,
der Wappenbaum Madagaskars

Quelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/Malagasy>